



Antriebsriemen sind wie guter Wein: Man kann sie einlagern und erst nach vielen Jahren nutzen.



FALSCH!

Nee, Leute, das geht nicht.

Spätestens fünf Jahre nach seiner Herstellung sollte so ein Antriebsriemen seinen Weg in den Motorraum gefunden haben.

Das Herstellungsdatum findet Ihr übrigens auf dem Riemenrücken.
Im Zweifel: Immer Neuware verwenden!

Tipp: Macht Euch beim Einlagern gleich entsprechende Vermerke mit dem Herstellungsdatum ans Regal – dann geht die nächste Inventur schneller ...

Achtet auf jeden Fall beim Einlagern darauf, dass die Riemen keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind. Auch starke Temperaturschwankungen von über 15° C sowie Ozon oder Feuchtigkeit lassen den Riemen schneller altern.



ALLES KLAR?

Super, dann habt Ihr den Werkstatt-Check bestanden. **Daumen hoch!**

 facebook.com/contitech.aam
www.contitech.de/aam

